

**Protokoll zur Sitzung des UA Planung am 29. Juni 2011 um 19.00 Uhr  
in den Räumen der BA-Geschäftsstelle Landsberger Straße 486**

**Anwesende:**

CSU: Dörfler, Högn, Osterhuber-Völkl

FDP: Stock

Grüne: Scholz

SPD: Dr. Knoch, Roth, Matitschka

**Gäste:** Vogelsgesang

**Schriftführer:** R. Roth

**Top 1: BS: Kammerkonzept der Villenkolonie I – Stellungnahme der Interessengemeinschaft Offenbach-/Meyerbeerstraße:** Es wird auf TOP 24 verwiesen. An GS: bitte E-Mail-Kopie an alle BA-Mitglieder.

**Top 2: BS: Verkehrskonzept für den Bereich Pasing Bahnhof Nordseite:** Es wird auf TOP 24 verwiesen. An GS: bitte E-Mail-Kopie an alle BA-Mitglieder.

**Top 3: BS: Offenbach-/Meyerbeerstraße; Geschwindigkeitsmessungen:** Z. K.

**Top 4: BS: Anlieferungssituation Pasing Arcaden:** Abdruck an MFI Centermanager Herrn Deistler, Kopie an UA-Mitglieder, BA-Vorsitzender soll die Sachlage bitte dem Bürger darstellen.

**Top 5: BS: Änderung von Hinweisschildern auf der A 99 und A 8 (Bezug: Antrag des BA 21 Nr. 08-14 / B 02677 vom 11.01.2011 und Stellungnahme des Kreisverwaltungsreferates vom 15.03.2011):** Dem Entwurf des Schreiben des BA-Vors. an den Referenten Dr. xxxx des KVR wird zugestimmt

**Top 6: A: Planungsauftrag für den Dorfkern Obermenzing; Beschlussvorlage für die Sitzung des Bauausschusses am 05.07.2011:** Die Mehrheit der im Gasthof „Alten Wirt“ zum Workshop anwesenden Bürger hat keinen Bedarf gesehen, daher wird die Planung zur Zeit nicht weiterverfolgt, mit Bedauern z. K.

**Top 7: A: Planfeststellung nach dem Personenbeförderungsgesetz; Verlängerung der Straßenbahnlinie 19 zum Bahnhof Pasing:** Abstimmung im Plenum

**Top 8: A: Parkraummanagement in München – Fortschreibung Umsetzungskonzept; Entwurf einer Beschlussvorlage für den Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung:** Mögliche Parklizenzierungsgebiete sollen im Bereich nördl. der Bahn, zwischen Loichinger- / Marsopstr., Offenbachstr., Gottfried-Keller-Str. / Hellihofweg / Theodor-Storm-Str., Schirmerweg und im Bereich südlich der Bahn zwischen Bodenseestr., Landsberger Str., Georg-Habel-Str., Weinbergerstr., Planegger Str., Engelbertstr., Lortzingstraße untersucht werden. Der BA hat keine Einwände gegen eine Untersuchung, aber die Untersuchung soll ergebnisoffen durchgeführt werden. Zum weiteren Verfahren will der BA beteiligt/angehört werden. An GS: Bitte eine el. Kopie an alle UA-Mitglieder, wenn Beschluss im RIS.

**Top 9: A: Aufhebung der Radwegebenutzungspflicht in der Maria-Eich-Straße zwischen Neufeld- bzw. Steinerstraße und Heinrich-Schütz-Weg:** Kopie an alle, Vertagung

**Top 10: A: Leistungsprogramm 2012 der MVG für die Fahrplanperiode 2012 (Beschlussvorlage für den Ausschuss für Arbeit und Wirtschaft am 05.07.2011; u. a. Empfehlung Nr. 08-14 E / 00916 der Bürgerversammlung des 21. Stadtbezirkes Pasing-Obermenzing vom 04.04.2011 zur Trambahnlinie 19 – Verstärkung in den Hauptverkehrszeiten zwischen Ostbahnhof und Willibaldplatz sowie Installation einer Lichtbildanzeige an der Haltestelle Pasing Marienplatz):** Z. K.

**Top 11: SPD Antrag: Wettbewerb für die städtischen Flächen zwischen Offenbachstraße und Am Knie:** Anfrage über welche Flächen die Stadt München verfügt und wie sie damit umgehen möchte. Der BA wünscht eine möglichst geordnete städtebauliche und gestalterische

Entwicklung sowie einen Realisierungswettbewerb mit möglichst großem Umgriff unter Einbeziehung des so genannten Kopfbaus. Die hierzu im BA21 beschlossenen Anträge werden weiterverfolgt.

**Top 12: 08-14/V 06873, Satzung der Landeshauptstadt München über Herstellung und Bereithaltung von Abstellplätzen für Fahrräder (Fahrradabstellplatzsatzung – FabS); Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 01.06.2011: Z. K.**

**Top 13: 08-14/V 06796, Gesetz zur Erleichterung von Planungsvorhaben für die Innenentwicklung der Städte „BauGB 2007“; Erfahrungsbericht zur Entscheidung über die Anwendung des beschleunigten Verfahrens in den Fällen des § 13a Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 und 2 BauGB; Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 01.06.2011: Z. K.**

**Top 14: 08-14/V 06885, Tempo 30 / 40 in Hauptverkehrsstraßen / Erschließungsstraße (unter anderem: „Tempo 40 als Verkehrsberuhigungsmaßnahme in der Meyerbeer- / Offenbachstraße?“, Antrag der Stadtratsfraktion Die Grünen/RL vom 17.02.2011, „Tempo 40 km/h in Sammelstraßen in Wohngebieten nach Einzelfallprüfung“, Antrag Nr. 08-14 / B 02797 des BA 21 vom 01.03.2011 und „Geschwindigkeitsbegrenzung in der Maria-Eichstraße auf Tempo 30“, Empfehlung Nr. 08-14 E / 00695 der Bürgerversammlung des 21. Stadtbezirkes Pasing-Obermenzing, Bezirksteil Obermenzing, vom 19.10.2010); Kreisverwaltungs Ausschuss vom 07.06.2011: Z. K., für die Meyerbeer-Offenbachstr gibt es eine eigene Vorlage, die noch dem BA vorgelegt wird und über die noch beraten werden muss.**

**Top 15: 08-14/V 06878, „Dialog-Display“ in München (Fahrgeschwindigkeitskontrollanzeiger); Kreisverwaltungs Ausschuss vom 07.06.2011: Z. K.**

**Top 16: 08-14/V 07041, Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 1992 Stahlstraße (südlich), Hans-Goltz-Weg (westlich) und Pasinger Heuweg (östlich), hier: Konzeptänderung Berthold-Hirsch-Straße (Beschluss des Bauausschusses vom 5.7.11): Der BA bleibt bei seiner bisherigen Haltung, er möchte den gesamten Bereich verkehrsberuhigt ausgebaut haben.**

**Top 17: Programm „Bürgerinnen und Bürger gestalten ihre Stadt“ – Beteiligung in den Stadtvierteln: Kopie an alle Mitglieder im BA, z. K.**

**Top 18: Weiterführung der U 5 nach Pasing; Bearbeitung von Empfehlungen aus Bürgerversammlungen des 21. Stadtbezirkes: Weiterbehandlung erst Ende 2011, z. K., Kopie an alle UA-Plan-Mitglieder.**

**Top 19: Studie „Verbesserung der Umweltqualität in Kommunen durch geschwindigkeitsbeeinflussende Maßnahmen“; Anliegen aus der Bürgerversammlung des 21. Stadtbezirkes Pasing-Obermenzing, Bezirksteil Obermenzing, am 05.05.2011: Z. K.**

**Top 20: Übersichtliche Ausschilderung des Pasinger Viktualienmarktes (Zwischennachricht zum BA-Antrag Nr. 08-14 / B 02921 vom 05.04.2011) (Markthallen München): siehe TOP 29**

**Top 21: Arbeiten im Straßenraum; Agnes-Bernauer-Straße / Am Knie; Gleisbauarbeiten, Umbau Trambahnhaltestelle; Verkehrsrechtliche Anordnung vom 14.06.2011 bis 15.7: Z. K.**

**Top 22: Meyerbeer -/Offenbachstraße; Planungsrechtlicher Status des Straßenzuges (Anfrage aus der Bürgerversammlung des 21. Stadtbezirkes Pasing-Obermenzing, Bezirksteil Obermenzing, am 05.06.2011: Z. K.**

**Top 23: Provisorische Fertigstellung des Radweges Hauptbahnhof-Laim-Pasing nördlich der bahn (Bezirksausschuss 9 Neuhausen-Nymphenburg): Z. K.,**

**Aus Vertagungen:**

**Top 24: Gestaltung Bahnhof Pasing Nordseite, Bürgeranträge / -vorschläge und Anträge der Parteien**

- Initiative Exterkolonie I: Reduzierung des Schleichverkehrs durch das Gebiet der - Exter-

kolonie I (Kammerkonzept)

- Initiative Exterkolonie I: Parksituation in der Exterkolonie I
- Initiative Exterkolonie I: Bestandsplan und Gestaltungsvorschlag für Wensauerplatz, August-Exter-Straße Südende und Bahnhofsvorplatz (xxxx)
- Planungsgruppe 504: Pasing Bahnhofsvorplatz Nord Ideenskizze
- Herr xxxx: Verkehrsuntersuchung Pasing nördlich der Bahn; Modifikation zur Variante 2.2 Vorschlag gevas humberg & partner
- Herr Dr. xxxx: Ideen für Pasing-Bahnhof Nordseite
- Frau xxxx: Fahrradparkplätze an der Nordseite Pasinger Bahnhof
- Interessengemeinschaft Alte Allee / Bergsonstraße e.V.: Neuplanung nördlicher Bahnhofsvorplatz Pasing / Verkehrsentslastung für dieses Gebiet
- CSU-Fraktion im BA 21: Gestaltung Pasinger Bahnhof Nordseite (Antrag vom 18.09.2009)
- Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen im BA 21 : Neugestaltung Nordseite Pasinger Bahnhof (Antrag vom 07.09.2009)
- Stadtratsfraktion Bündnis 90 / Die Grünen: Neugestaltung und -ordnung des nördlichen Bahnhofsvorplatzes in Pasing (Antrag vom 10.09.2009)
- FDP-Fraktion im BA 21: Gestaltung des Gebietes Bahnhof Pasing Nordseite
- SPD-Fraktion im BA 21: Gestaltung Pasinger Bahnhof Nordseite (Antrag vom 13.07.2009)
- Herr xxxx: Keine Parkraumbewirtschaftung nördlich des Bahnhofs; Verhinderung von Schleichverkehr (insbesondere Theodor-Storm-Straße); Verbot des Flohmarkts am Nordausgang des Bahnhofs Pasing
- Zusammenfassung der Diskussion im BA zur Gestaltung Nordseite Pasinger Bahnhof

## Gemeinsame Stellungnahme der Fraktionen im BA 21

Beschlussempfehlung des UA Planung am 29.06.2011 für die BA-Sitzung 05.07.2011

Zur Entwicklung des Bereichs nördlich des Pasinger Bahnhofs fanden zwischenzeitlich zwei öffentliche Veranstaltungen zur Bürgerbeteiligung statt. Zahlreiche - zum Teil sich widersprechende - Vorschläge aus der Bürgerschaft zur weiteren Untersuchung wurden eingereicht.

Die Fraktionen im Bezirksausschuss haben auf Grundlage ihrer ursprünglichen Forderungen und dem mittlerweile erworbenen Erkenntnisgewinn eine gemeinsame Stellungnahme als Basis des kleinsten gemeinsamen Nenners erarbeitet. Nachfolgende Forderungen sehen die Mitglieder des Bezirksausschusses einvernehmlich als Mindestanforderungen an den künftigen Nordbereich des Pasinger Bahnhofs.

Ungeachtet dessen legt der BA 21 Wert darauf, dass seitens der fachkundigen Planer alle eingereichten Bürgervorschläge sowie die Vorschläge der Fraktionen in die Abwägung zur weiteren Planung einfließen und eine entsprechende Bewertung erfahren.

### Der BA 21 stellt folgende Mindestanforderungen:

- Die Aufenthaltsqualität am Bahnhofsvorplatz ist deutlich zu verbessern. Durch geeigneten Bodenbelag kann die Besonderheit dieses Vorplatzes verdeutlicht werden. Der Bereich der Zufahrt zur Pasinger Fabrik ist dabei mit einzubeziehen.
- Die August-Exter-Straße ist zumindest ab dem Wensauer Platz als Beginn dieses besonderen Bereichs (verkehrsberuhigter Bereich) kenntlich zu machen. Öffentliche Pkw-Stellplätze werden im Bereich der Geviertumfahrung bis zur Einmündung Carossastraße künftig nicht mehr angeboten.

- Sämtlicher Park-Suchverkehr (z.B. durch Pendler), ortsfremde Parker sowie Schleichverkehr muss durch geeignete Maßnahmen vom Bahnhofsvorplatz abgehalten werden. Taxistandplätze und Behindertenstellplätze sollen in diesem Vorbereich des Bahnhofs beibehalten werden.
- Außerhalb dieses Bereiches sollen an einem geeigneten Standort Kurzparker (ca. fünf Stellplätze) eingerichtet werden.
- Der Pasinger Bahnhof Nord soll auch weiterhin durch Buslinien öffentlich angefahren werden. Der Takt der Buslinie 160 nach Norden ist ganztägig zu verstärken.
- Eine Verlegung der Bushaltestelle nach Osten ist anzustreben, um den oftmals verstellten Blick in die August-Exter-Straße künftig frei zu halten. Die Einrichtung eines ausreichend dimensionierten Wartehäuschens mit Sitzplätzen wird gefordert.
- Der Bereich der Gottfried-Keller-Straße zwischen Bahnhofsvorplatz und Ausgang Fahrrad-tunnel muss für den verbleibenden motorisierten Verkehr Einbahnstraße in Fahrtrichtung Carossastraße bleiben.
- Fahrradfahrern ist eine Nutzung in beiden Richtungen zu ermöglichen.
- Für den Vorbereich des Bahnhofs soll ein geeignetes Werbe-Konzept entwickelt werden.
- Die vorhandenen Zeitungsständer sollen am bisherigen Standort entfernt und allenfalls im Bereich der neuen Bushaltestelle neu aufgestellt werden.
- Ein seitens der Bürgerschaft vorgeschlagener Erwerb des Anwesens August-Exter-Straße 3 und Einbindung in ein Gesamtkonzept wird begrüßt.
- Soweit verhandelbar sollten auch die privaten Flächen im Bereich des Gebäudes gegenüber des Nordausgangs (Bastian) in ein gestalterisches Gesamtkonzept eingebunden werden.
- Der Wensauerplatz soll wieder attraktiver gestaltet werden. Das Parken soll künftig nur mehr einseitig auf den jeweils bebauten Seiten gestattet werden. Der langgezogene Platz soll optisch mit dem Bereich mit dem Bismarckbrunnen verbunden werden, eventuell durch eine Verlängerung des Wensauerplatzes, zumindest durch eine Auflassung der vorhandenen Stellplätze auf der Ostseite an der August-Exter-Straße.
- Die Anzahl der Fahrradstellplätze im Bereich der August-Exter-Straße soll erhöht werden, die Abstell-situation soll geordnet werden. Hierfür können auch Teile des bisherigen Straßen-raums zur Verfügung gestellt werden, eine Aufstellung von Doppelparkern scheidet hier jedoch aus.
- Die Fahrradverbindung in Ost-West-Richtung entlang der Bahn ist entsprechend attraktiv auszugestalten. Als Anschluss des Fahrradtunnels an den Fuß- und Radweg in östliche Richtung soll eine zusätzliche Rampe errichtet werden.
- Im Umgriff des Fahrradtunnels sind weitere Abstellanlagen zu errichten. Der Tunnel ist durch geeignete Maßnahmen von abgestellten Fahrrädern freizuhalten.

**Top 25: A: Projekt „Zukunftskonzepte der Lebensmittelmärkte Münchens“; Textentwurf für die Bekanntgabe im Kommunalausschuss am 07.07.2011:** Der BA 21 ist der Meinung, dass dem Erhalt und der Sanierung des Pasinger Viktualienmarktes - auch im Bezug auf den Münchner Viktualienmarkt - besondere Priorität zukommt. Denn im Rahmen des ISEK wurde deutlich gemacht, dass für die Aufwertung des Zentrums von Pasing und der Stärkung des Einzelhandels der Pasinger Viktualienmarkt von herausragender Bedeutung ist. Daher muss nach Ansicht des BA 21 die Sanierung des Pasinger Viktualienmarktes unbedingt rasch vollzogen werden. Hierbei ist seine Originalität zu erhalten, wobei bei der Sanierung aber auch behutsam vorzugehen ist. In das weitere Verfahren ist der BA 21 möglichst frühzeitig einzubeziehen.

**Top 26: Neugestaltung des Platzes vor der Pfarrkirche Maria Schutz, Pasing (Baureferat):**  
Vertagung

**Top 27: Straßengestaltung im Bereich der Würm – künftige Gestaltung Kaflerstraße und Bodenseestraße (BA-Antrag Nr. 08-14 / B 02944 vom 05.04.2011):** Vertagung

**Top 28: Verkehrssituation Kreuzung Pippinger Straße / Haberlandstraße; Roteinfärbung des Radweges (Baureferat):** Der BA lehnt die Stellungnahme ab, und fordert weiterhin die Roteinfärbung der Radwegebucht.

**Top 29: Übersichtliche Ausschilderung des Pasinger Viktualienmarktes (BA-Antrag Nr. 08-14 / B 02921 vom 05.04.2011) (Markthallen München):** Der BA wünscht eine ansprechende Gestaltung auf der Grundlage des Logos des Viktualienmarktes, Aufstellungsorte wären im Bahnhofsbereich, im gesamten Passeo und am Arkadenausgang.

**Top 30: Überprüfung der Kreuzung Haberland-/Lortzingstraße (BA-Antrag Nr. 08-14 / B 02925 vom 05.04.2011) (Kreisverwaltungsreferat):** Z. K.

**Top 31: Entwicklung des Grundstücks zwischen Menzinger Straße 85 (Lidl) und Amalienburgstraße 2/4 (Bio-Markt) (Referat für Stadtplanung und Bauordnung):** Der BA fordert weiterhin das Planungsreferat auf, sich von dem Besitzer "Staatliches Hofbräuhaus" die beabsichtigte Nutzung erläutern zu lassen, siehe Protokoll UA-Planung 8.9.2010.

**TOP 31a Ortstermin** Wohnkomplex „Residenza Veneziana“ in der Planegger Straße

- Bereitstellen der Mülltonnen
- Kurzparkzone
- Installation eines Verkehrsspiegels

Einladung zu einem Ortstermin am Montag, dem 18.07.2011 um 8:30 Uhr bei der Tiefgarageneinfahrt des Wohnhauses Planegger Straße 116

**TOP 31.b Gröbenzeller Spange, siehe TOP 5 im Protokoll zur Sitzung des UA Planung am 01. Juni 2011:** Weiterleitung des Vorschlags entsprechend dem von Herrn xxxx an alle Mitglieder des UA-Planung geschickten E-Mail (20.06.2011 09:38) an LH München mit der Bitte um Überprüfung des Konzepts.

Romanus Scholz  
UA-Vorsitzender